

# Technik

Bei der Entwicklung von novaAudit wird und wurde immer größte Aufmerksamkeit auf die Verwendung von Standards gelegt. Betrieblich sind unsere Kunden somit in der Lage, novaAudit mit geringstem Aufwand in Ihre Infrastruktur zu integrieren. Ebenfalls erwähnenswert ist, dass fachliche Konfigurationsaufgaben auch tatsächlich von fachlichen Revisionskollegen direkt in novaAudit erledigen werden können, ohne dass dazu der IT-Betrieb oder technisch geschultes Personal nötig ist.

## Technik im Backend

novaAudit läuft auf Basis einer Microsoft SharePoint-Installation im Backend. Es sind alle SharePoint-Varianten von Foundation bis Enterprise unterstützt. novaAudit fügt den Anforderungen an die Backend-Infrastruktur über die klassischen SharePoint-Anforderungen keine weiteren Anforderungen hinzu. Dies bedeutet, dass auf einer beliebigen SharePoint 2010-Installation novaAudit direkt lauffähig ist. Konfigurationen wie Benutzerverwaltung (Active Directory oder andere) können so beibehalten werden, wie sie in der bestehenden SharePoint-Konfiguration gewählt sind. novaAudit wird als Web (für Entwickler: "SPSite") erstellt. Es kann also sogar als einzelnes Web in einer bereits bestehenden SharePoint-SiteCollection eingerichtet werden.

## Technik am FrontEnd

Die Technik am FrontEnd entspricht ebenfalls den Standards der Nutzung eines normalen SharePoint-Systems. Zur vollen Nutzung novaAudits ist eine Microsoft Office-Installation am FrontEnd hilfreich. Es können zwar auch ohne dies Auditberichte erstellt werden, jedoch nicht angesehen und nachbearbeitet werden, was im Rahmen einer Prüfung sicher nicht zielführend wäre. Für die Offline-Jahresplanung ist ein Microsoft Excel auf dem FrontEnd erforderlich (die Jahresplanung kann auch ohne Excel erfolgen, nur in diesem Fall nicht offline!). Für die Offline-Ressourcenplanung ist Microsoft Project Prof. 2010/2013 erforderlich (die Ressourcenplanung kann auch ohne Project erfolgen, nur in diesem Fall nicht offline!). novaAudit unterstützt die Browser Internet Explorer 6 (kein Support, keine Funktionsgarantie), 7, 8 und 9, 10, Firefox ab 3.6 sowie Safari ab 4.04. Microsoft Office ist ab Version 2003 unterstützt. Natürlich bieten die höheren Versionen 2007 und 2010 einen höheren Integrationsgrad und mehr Komfort.

## Integration in Ihre Infrastruktur

Aus den vorangegangenen Abschnitten geht bereits hervor, dass novaAudit in Ihre Infrastruktur integriert wird wie eine Standard SharePoint-Integration. Betreiben Sie also bereits einen SharePoint 2010/2013, so ist die Integration von novaAudit ein Kinderspiel. Es können sogar bestehende SiteCollections verwendet werden, da novaAudit als SharePoint-Web betrieben wird.

## Standards

novaAudit hält sich umfassend an Standards. Es erscheint als SharePoint-Applikation ohne spezifische Technologien. Alle Schnittstellen sind offen. Erweiterbarkeit und dokumentierte Schnittstellen sind somit umfassend gegeben. Zukunftssicherheit ist ebenfalls garantiert, da novaAudit auch auf zukünftigen Plattformen SharePoints betrieben werden kann.

## Fachliche Konfiguration durch Fachpersonal

Die fachliche Konfiguration Ihres Auditsystems sollte durch Fachpersonal, also dafür vorgesehene Audit-Mitarbeiter durchgeführt werden können. Dies ist bei weitem nicht bei jedem web-basierten System gegeben. Spätestens im Falle der Benutzerverwaltung ist häufig technisches Spezialwissen erforderlich. Nicht so bei novaAudit. Die fachliche Einrichtung und andauernde fachliche Pflege Ihres novaAudit-Systems kann über die Web-Oberfläche von ausgewählten Mitarbeitern durchgeführt werden. Dies gilt für die Benutzerverwaltung (neuer Benutzer, veränderter Benutzer usw.), für die Änderungen am Datenmodell, für das Reporting, für die vielen Sichten auf Ihre Daten, die novaAudit bietet usw. usw.

## Ihr Layout für novaAudit / Themes

novaAudit hält sich auch beim Layout an die Standards, die von SharePoint definiert sind. Dies bedeutet, dass Sie ein ggf. schon bestehendes SharePoint-Unternehmenslayout für novaAudit so verwenden können, wie sie es auch bei anderen Webs gewohnt sind. Es ist hier kein Aufwand nötig, um Ihr gewohntes Intranet-Layout zu verwenden.